



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1838

IX. Markgraf Ludwig weiset den von Kröchern Einkünfte in Pritzwalk, Kyritz, Havelberg, Spandow, Zedenick, Temlin, Nauen und im Rodan an, im J. 1337.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54294)

mark vnd in der Roddane tuschen der doffe vnd havelberg drucech mark brandenburg. silbers vnd gewichtes. Were dat den vorbenomenden hern henrich vnd Jordan von krochern ader iren erfen an differ vorgescrefen gulde broch worde, so scole wie sie wifen in ander vnse stete vnd munten, also dat si alle iarlich io vptunemene hebben drie hundert mark brandenburg. siluers vnd gewichtes. So hebbe wie henrich vnd Jordan von krochern vnd iren rechten eruen och bewiset an alle dat gut, dat vns oder vnfen erfen ledich wart vp dise siden der oder in allen vnfen vodigen. Desse vorbenumde driehundert mark geldes vnd dat angeuelle, dat scole her henrich von krochern vnd ire rechte erfen alle iar borgen also lange, dat sie dri tusent mark brandenburg. siluers vnde gewichtes tu hus hebben, so sal dat gut vns vnde vnfen eruen weder ledich wesen. Her henrich vnd Jordan von krochern vnde ore eruen die scole vns alle iar rechenchaft tun, vnd scole aueslan, wat si upboren an gude vnd ane gelde, die werdinge des gudes, dat vns ledick wert in vnfen vorbenumenden landen, die scal stan vp vnse trauen manne her Johan von buch; vu hy dat werdighet, so scole wie vnde vnse eruen dat halden, vnd her henrich vnd Jordan von krochern vnde ore eruen scole dat von vns also nemen. Were auer dat her Johans von buch tu kort worde, dat got nichten wille, oder me fines nicht hebben mochte, so scole wie kifen vnser truer man einen, vnd die vorgeanten von krochern orer frunt einen; wo si dat werdigen, also scole wie dat halden vnd sie scole dat also nemen.

Nach dem Leipziger Copialbuch der Vogtei Havelberg Bl. 7. Nr. XIV.

VIII. Markgraf Ludwig überläßt die Kyritzer Münze einigen Bürgern zu Stendal vierzehn Jahre im voraus, im J. 1336.

Anno domini M^o CCC^o XXXVI^o, in Berlin, in octava trinitatis. Nos Ludovicus etc. locauimus, locamus & exponimus prudentibus viris & discretis heyfoni valkoni, jacobó beringeri & hillebrando ciuitatis nostre Steindal ciuibus dilectis nostris fidelibus eorumque veris & legitimis heredibus ad manum conjunctam monetam nostram in kiritz cum omnibus libertatibus, commodis, vsibus ac honoribus, quibus ipsam ceteri monetarii, ipsorum predecessores, debite tenuerunt & rexerunt, postquam quatuordecim anni in festo beate Margarete virginis proxime nunc venientis incipientes, quibus ipsam monetam discretis viris iohami moring, heinrico, cunrado & heinrico de scepelitz nominatis & ceteris quibusdam ciuibus, nostras quoad dictos annos patentes litteras habentibus, expiraverunt, ultra ad octo annorum spacium, sub modis & condicionibus premissis, sine impedimento quolibet quiete & pacifice possidendam. In cuius etc. Testes vero comes h., otto de ylburch, Buch, iagow, crochere, milites etc.

Nach dem Leipz. Copialbuche der Vogtei Havelberg, Bl. 8, Nr. XVIII.

IX. Markgraf Ludwig weist den von Kröchern Einkünfte in Pritzwalk, Kyritz, Havelberg, Spandow, Zehdenick, Templin, Nauen und im Rodan an, im J. 1337.

Wy Ludwig, von gods gnaden etc., Bekennen, dat wi vnfen trauen manne, herrn henrik vnd iordan, Brudern, von Crochern geheyt, vnd iren rechten erfnamen heben bewiset vnd bewisen vnser gulde in vnfen steden vnd landen, die hir nach gescreuen stan, zcu der stat zcu Pritezwale vifzick marg tzu der stat tu kiritz vifzick marg vnd in derselbe stat tu kyritz in der muntige vifzig marg, tu havelberg dritlich marg, tu spandow twinzick marg, zu zedenik twintig marg, tu Templin drittech marg,

tu nowen twinzich marg vnd in der Rodane, twiffchen der doffe vnd havelberge, drittich marg brandenburg. silbers vnd gewichtes. Wert dat den vorbenomden henrik vnd jordan von Crochern edder iren einen an deser norbefcriuenen gulde broc wurde, so schole wir si wifen an ander vfe stede vnd muntye, als dar si alle jerlich io vphunemen hebben drihundert marg geldes, an dat angeuelle, dat wi en bewiset hebben an allerleyge guden in allen vfen vogedien up desse sid der oder. Dat scholen her henrich vnd jorden von Crochern vnd ere erfnamen alle boren also lange, dasz si drithusent marg brandenburg. silbers vnd gewichtes tu hus habin. So schal dat gut vns vnfen eruen oder nachkomen wider ledig wesen. Her henrik vnd jorden von Crochern vnd Ire eruen, die scholen vns alle iar Rekenenschaft tuen vnd scholen afflan wat sie upboren an gulde oder an gelde. Die werdinge des gudes, dat vns ledig wirt in vnfen vorbenomede lande, die schal stan up vfen truwen manne, hern Jan von buch; wo he dat werdeghet, so schole wie und vfe eruen dat halden vnd her henrik vnd Jordan von Crochern vnd ere eruen scolen also dat von vns nemen. Wer aber, dat her Jan von Buch zcu kurt vorde, des got nicht en wolle, oder men mer fines nicht haben mochte, so scole wi kyfen vfer truwen manne eynen *); wi si dat werdegen, als schole wi dat haden vnd scolen dat nemen. Wer ez aber dat jenneghe briue hy na males wurden funde vnfer voruaren oder vfe briue, de jennegh ansprak oder redde hedden vp dat hus tu frederichsdorpe, dy briue scolen neyne macht hebben vnd scholen nicht tu horend wesen. Tuge sint dieser dinge Greue Gunther von lyndowe, her Jan von Buch, her Susse Broder Geuchart von Bortuelt, her heyle, her ludeke von wedel, her Jan von Stegelitz, her Burkart von der oist, haffe von wedel vnd guder lude gnu. Tu eynere tuginge dieser dinge etc. Der brif ist geyben nach godis gebort drutzzehnhundert iar, dar nach in dem feuen vnd drizzegstem iare, des mittewoches vor letare.

Nach dem Leipziger Copialbuch der Vogtei Havelberg Bl. 10 a. Nr. XX.

X. Markgraf Ludwig verleiht dem Johann von Scheplitz eine jährliche Hebung aus der Münze zu Kyritz, im J. 1337.

Nouerint etc., quod nos Ludovicus etc. Contulimus et presentibus conferimus discreto viro Joanni de scepelitz, filio bone recordacionis himrici, sculteti steindalienfis, suisque veris et legitimis heredibus, iusto pheodi titulo viginti tria frusta cum septem solidis minus quatuor denariis denariorum brandenburgensium annue pensonis in moneta ciuitatis nostre kiritz et in villa Eckstede prope castrum arneburg sita, de cetero et sempiternae frusta denariorum brandenburgensium annuorum reddituum cum omni jure, libertate, honore, commodo et gracia, sicuti prenotatos redditus henricus scultetus predictus rite, secundum litterarum suarum rationabiliter datarum continenciam, possedit & tenuit, sine inquietatione qualibet, perpetue, quiete & pacifice possidenda. In cuius etc. Testes Buch etc.

Nach dem Leipziger Copialbuche der Vogtei Havelberg Bl. 11 b. Nr. XXIII.

*) Hier ist von uns nichts ausgelassen, wahrscheinlich aber von dem Copisten des Markgrafen Ludwig ein Flüchtigkeitsfehler begangen.